

Berufliche Oberschule FOSBOS

Fachoberschule FOS und Berufsoberschule BOS

Auf erprobten Wegen zum Abitur

- Unter dem Dach der Beruflichen Oberschule sind die Schularten Fachoberschule FOS und Berufsoberschule BOS vereinigt. Beide Schularten sind schulische berufliche Wege zur Hochschule für angewandte Wissenschaften (HAW, früher: Fachhochschule [FH]) und Universität (Uni).
- Sie baut auf einen mittleren Schulabschluss oder einer hinreichenden beruflichen Vorbildung auf und vermittelt Allgemeinbildung, Fachtheorie und fachpraktische Bildung unter Einbeziehung berufspraktischer Erfahrungen.
- Sie vermittelt in der Jahrgangsstufe 12 das **Fachabitur** ⇨ (uneingeschränkte) Fachhochschulreife.
- Sie vermittelt in der Jahrgangsstufe 13 das **Abitur** ⇨ fachgebundene oder (bei Nachweis der notwendigen Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache) allgemeine Hochschulreife.
- Sofern ausschließlich eine hinreichende berufliche Vorbildung (z.B. abgeschlossene, mindestens zweijährige Berufsausbildung) vorliegt, kann in der BOS Vorklasse ein mittlerer Schulabschluss erworben werden.

Infos zum passgenauen Einstieg in die Berufliche Oberschule

Fachoberschule FOS 11	Berufsoberschule BOS 12
Eignung im mittleren Schulabschluss, ohne Berufsausbildung	Eignung im mittleren Schulabschluss, mit Berufsausbildung

Was soll man bereits können, um den Besuch FOS 11 oder BOS 12 erfolgreich zu gestalten?

Die Interessenten müssen in den für ein späteres Studium besonders wichtigen Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik insgesamt zumindest befriedigende Vorkenntnisse auf dem Niveau eines bayerischen mittleren Schulabschlusses mitbringen und Spaß am Lernen haben. Erwartet werden – neben einer hohen Lernmotivation – Ausdauer und die Bereitschaft, gemeinsam mit anderen zu arbeiten.

Deutsch:

Verfassen sach- und problembezogener Erörterungen; Analyse von informativen, appellativen, argumentativen und normativen Texten sowie von Mischformen; Kenntnis literarischer Formen aus verschiedenen Epochen; korrekte Anwendung der wesentlichen Regeln der Grammatik, Rechtschreibung und Zeichensetzung; Informationserfassung in Werken und im Internet; Auswerten von Informationen in Fachzeitschriften und Massenmedien.

Englisch:

Beherrschung eines Grund- und begrenzten Aufbauwortschatzes sowie grundlegender grammatischer Strukturen; Hörverstehen (Themen aus dem Berufs- und Alltagsleben; z.T. Erschließen unbekannter Wörter); Sprechfertigkeit (korrekte, einem "native speaker" verständliche Aussprache, Teilnahme an Gesprächen, zusammenhängendes Berichten u. a. über Alltagssituationen); Textverständnis (Texte aus Beruf und Alltag auch mit anspruchsvolleren syntaktischen Strukturen); schriftlicher Ausdruck (Bildgeschichten, Wiedergabe von Sachtexten nach Leitfragen, Zusammenfassungen, freie Beschreibung von Situationen und Handlungsabläufen).

Mathematik:

Grundbegriffe der Mengenlehre; Kenntnis grundlegender Rechengesetze und Fertigkeit im Umformen von Termen (Kommutativ-, Assoziativ- und Distributivgesetz, Brüche, Potenzen, Binome, quadratische Ergänzung, Satz von Vieta, Wurzeln, Logarithmen); Lösen von Gleichungen (lineare und quadratische Gleichungen, Definitions- und Lösungsmenge von Quadratwurzelgleichungen); Kenntnis des Funktionsbegriffs (Produktmenge, Relation, Funktion); Darstellen und Berechnen von ausgewählten Funktionen und ihrer Umkehrfunktionen (lineare Funktionen, quadratische Funktionen, Potenzfunktionen, Logarithmusfunktionen, trigonometrische Funktionen); rechnerische Lösung von linearen Gleichungssystemen mit bis zu drei Lösungsvariablen; rechnerische und graphische Lösung von Ungleichungssystemen; Kongruenzabbildungen (Konstruktion u.a. von Abbildern und Ortslinien), Dreiecks-, Vierecks- und Kreislehre (Konstruktionen unter Anwendung grundlegender Begriffe und Zusammenhänge, z.B. Sekante, Sehnen tangentialer Winkel, Thaleskreis, Satz des Pythagoras); Kenntnis und Anwendung der zentrischen Streckung; Körperberechnungen.

Brückenangebote vor Eintritt in die FOS11 oder BOS 12

Die Berufliche Oberschule bietet je nach schulischer und beruflicher Vorbildung folgende Übergangshilfen:

FOS Vorkurs	BOS Vorkurs
Unterricht: Deutsch, Englisch und Mathematik je 1 Jahreswochenstunde verblockt im 2. Halbjahr der 10. Klasse aufgeteilt auf eine Anlauf- und eine Hauptphase (vor bzw. nach der Prüfung)	Unterricht: Deutsch, Englisch und Mathematik je 2 Jahreswochenstunden verteilt auf das gesamte Schuljahr oder verblockt im 2. Schulhalbjahr (Besuch auch während des letzten Ausbildungsjahres)
<ul style="list-style-type: none"> • Heranführung an das Niveau der FOS 11 • Keine rechtlichen Auswirkungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Auffrischung der Kenntnisse der mittleren Reife • Nachweis der Eignung für die BOS 12 möglich
Hauptzielgruppe: Absolventen des M-Zuges der Mittelschule sowie des H-Zweigs und der 11. Klasse der zweistufigen Wirtschaftsschule, die sich den Direkteinstieg in die FOS 11 zutrauen oder zumuten wollen	Zielgruppe: Bewerber mit einem Realschulabschluss oder Oberstufenreife des Gymnasiums und sehr leistungsfähige Bewerber mit einem beruflichen mittleren Schulabschluss

FOS Vorklasse	BOS Vorklasse
Intensiver Unterricht in Deutsch, Englisch und Mathematik sowie Grundlagen in weiteren Fächern (36 Jahreswochenstunden)	Intensiver Unterricht in Deutsch, Englisch und Mathematik sowie Grundlagen in weiteren Fächern (36 Jahreswochenstunden)
<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung wesentlicher Grundlagen für die FOS 11 • Nachweis der Eignung für die FOS 11 möglich 	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung wesentlicher Grundlagen für die BOS 12 • Erwerb des mittleren Schulabschlusses möglich • Nachweis der Eignung für die BOS 12 möglich
Hauptzielgruppe: Absolventen des M-Zuges der Mittelschule sowie des H-Zweigs und der 11. Klasse der zweistufigen Wirtschaftsschule	Zielgruppe: Bewerber mit einem beruflichen mittleren Schulabschluss und besonders befähigte Absolventen einer Berufsausbildung

Integrationsvorklasse an der Beruflichen Oberschule (Schulversuch)
Unterricht mit einer flexibel gestalteten Stundentafel, davon 11 Wochenstunden intensiver Unterricht in Deutsch sowie insgesamt 25 Wochenstunden Grundlagenunterricht in den Fächern Englisch, Mathematik, einem beruflichen Profulfach, Sport, Ethik/Recht/Sozialkunde (Kombifach zur Vermittlung interkultureller Inhalte und landeskundlichen Wissens).
Je nach Eignung erfolgt eine Vorbereitung für den Eintritt in die <ul style="list-style-type: none"> • reguläre Vorklasse der Fachoberschule bzw. der Berufsoberschule oder • 11. Jahrgangsstufe der Fachoberschule oder • 12. Jahrgangsstufe der Berufsoberschule mit dem Ziel des Fachabiturs
Zielgruppe sind aus dem Ausland zugezogene Jugendliche und junge Erwachsene, die begabt und motiviert sind, einen höheren Schulabschluss anzustreben. Erforderlich sind: <ul style="list-style-type: none"> • Deutschkenntnisse mindestens auf dem Niveau B1 • Englischkenntnisse auf dem Niveau A2 • ein mittlerer Schulabschluss bzw. vergleichbare Vorkenntnisse und/oder • eine Berufsausbildung

Zweijährige Integrationsmaßnahme an der Beruflichen Oberschule (Schulversuch)		
Wochenstunden in der flexibel gestaltete Stundentafel für den allgemeinbildenden und fachlichen Unterricht:	Schuljahr 1	Schuljahr 2
Sprachförderung in Deutsch	mind. 10	mind. 5
Integrationsunterricht (u.a. Wertevermittlung, Lebens- und Landeskunde), Mathematik, Naturwissenschaften, Sozialkunde, Informationsverarbeitung, Ethik, Sport; Berufsorientierung/Berufsvorbereitung	mind. 11	mind. 13
Ausbildung entsprechend dem Profilbereich der Beruflichen Oberschule	-	19
Ziel: Erwerb des Abschlusses der Mittelschule sowie insbesondere die Hinführung an die Integrations-Vorklasse der Beruflichen Oberschule		
Zielgruppe sind aus dem Ausland zugezogene Jugendliche und junge Erwachsene, die begabt und motiviert sind, einen höheren Schulabschluss anzustreben, jedoch die Aufnahmevoraussetzungen für die Integrationsvorklasse der Beruflichen Oberschule noch nicht besitzen. Die zweijährige Maßnahme steht hauptsächlich berufsschulpflichtigen Asylbewerbern und Flüchtlingen zwischen dem 16. und 21. Lebensjahr offen.		